

Jagd- und Fischereimuseum



Kurzbeschreibung

Das Wahrzeichen der Stadt Freyung

Schloss Wolfstein, um 1200 vom Passauer Bischof Wolfger von Erla erbaut, war Wehranlage, Verwaltungssitz und bischöfliches Jagdschloss. Vorrangig diente das heute bedeutendste Baudenkmal des Landkreises Freyung-Grafenau zum Schutz der Neusiedlungen sowie der Nordgrenze des ehemaligen Abteillandes.

Schloss Wolfstein beherbergt heute die erste landkreiseigene Kunstsammlung in Bayern, die Galerie Wolfstein und das Jagd- und Fischereimuseum.

Infos

Das Museum in den historischen Räumen von Schloss Wolfstein hat sich auf die Darstellung der Geschichte von Jagd und Fischerei im Bayerischen Wald spezialisiert. Früher sicherte das Burgschloss die Grenzen des Hochstifts Passau gegen Bayern und Böhmen, später beherbergte es die Passauer Fürstbischöfe bei ihren Jagd ausflügen. Heute dient es der Präsentation von Geschichte und Kultur.

Welche Auswirkungen Fischerei und Jagd auf Fauna und Flora in der Vergangenheit hatten und auch heute noch haben,

ANSCHRIFT & KONTAKT

Jagd- und Fischereimuseum

Wolfkerstraße 3

94078 Freyung

Telefon: (0 85 51) 5 71 09

Telefax:

www.museums-land.de



wird anschaulich mit Hilfe von Inszenierungen, Dioramen und Aquarien veranschaulicht.

Auf seinem Weg durch das Museum gelangt der Besucher in das sogenannte Fürstenzimmer. Der Passauer Maler Joseph Wiedemann dekorierte 1779 die Wände mit einem Rokoko-Bilderzyklus.

Sowohl im Fürstenzimmer wie auch in der Taverne im Schlosshof finden regelmäßig Veranstaltungen wie (Jazz-) Konzerte, Vorträge und Lesungen statt.

Weitere Informationen und Termine finden Sie unter www.bayerwald-info.de. Die romantische (z.T. in den Fels geschlagene) Taverne kann für Feiern oder sonstige Veranstaltungen gepachtet werden.